

SPD - FRAKTION IM RAT DER STADT WALTROP

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Waltrop – Postfach 467 – 45725 Waltrop

Frau Bürgermeisterin
Moenikes
Rathaus

45731 Waltrop

Hochstraße 82
45731 Waltrop

Postfach 467
45725 Waltrop

Tel.: 0209/1334
Fax: 02309/77148

fraktion@spd-waltrop.de

25.02.2016

Nahmobilität; Antrag der SPD-Fraktion

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

bereits Mitte des Jahres 2015 haben wir als SPD-Fraktion zusammen mit den Fraktionen „Bündnis90/Die Grünen“ und „Die Linke“ das Thema Nahmobilität angesprochen. In Waltrop fehlt hierzu ein Leitbild, das unsere Verkehrspolitik dauerhaft auf ein gemeinsames Ziel hin ausrichtet. Es geht darum, eine zukünftige Verkehrsinfrastruktur zu entwickeln, bei der Zufußgehen und Radfahren selbstverständlich werden.

Da dieses Thema von besonderer Bedeutung ist, haben wir es mehrfach im Rat und in den Ausschüssen angesprochen.

Leider haben wir lange keine Informationen mehr hierzu bekommen.

Wie ist der Stand? Welche Aktionen sind erfolgt? Wer arbeitet an den Themen? Wie sieht der Zeitplan aus? Fragen, die uns beschäftigen.

Derzeit laufen in unserer Stadt sehr viele Einzelmaßnahmen und Planungsaktivitäten (Edeka, Großer Kamp etc.), bei denen ein solches Leitbild schon von großer Bedeutung sein kann. Wie bereits erläutert, kann nur ein Gesamtkonzept für Waltrop einen Rahmen schaffen, in dem sich die einzelnen Maßnahmen wiederfinden. Mit der Konzipierung dieses Rahmens muss zwingend begonnen werden. Hierdurch werden schon im Vorfeld Fehler vermieden, deren nachträgliche Beseitigung aufwändig und kostspielig ist. Die Zeit drängt.

Wir schlagen vor, dass im Rahmen der nächsten Sitzung des Arbeitskreises Innenstadt zusammen mit der Verwaltung beraten wird, wie ein entsprechendes Konzept kontinuierlich entwickelt und umgesetzt werden kann. Hierzu ist es aus unserer Sicht notwendig, dass u.a. als Partner zu diesem Thema ein Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS)“ beratend eingebunden und insbesondere auch zu den Fragen der Fördermöglichkeiten involviert wird.

Aktuell hat das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit einen Bundeswettbewerb für Klimaschutz im Radverkehr ins Leben gerufen. Hier werden modellhafte Projekte in Wohnquartieren, Gewerbegebieten und Dorfzentren gefördert, auch solche, die innerhalb eines längerfristigen Projektes umgesetzt werden.

<https://www.ptj.de/klimaschutzinitiative/radverkehr>

Installation von Fahrradstellplätzen:

Für Waltrop

z.B. in der Innenstadt

z.B. am Hafen mit Aufenthaltscharakter und Ladestation

Neu- und Umgestaltung des Straßenraumes für flüssigen Radverkehr:

Für Waltrop

z.B. Radanbindungen für die Neubaugebiete Altenbruch und Großer Kamp

Fahrradbasierte Transportdienstleistungen und Logistik:

Für Waltrop

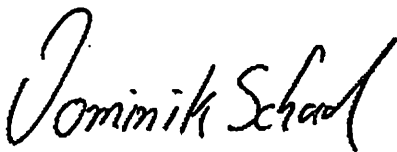
z.B. im Leveringhäuser Feld bei der Ansiedlung eines Logistikunternehmens;

Verleihsystem für den Transport sperriger Güter mit dem Fahrrad

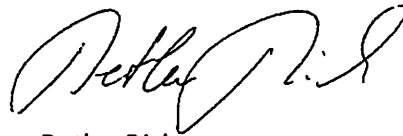
Die Fördermaßnahme ist 2stufig, wobei bis zum **15.04.2016** eine erste Projektskizze eingereicht werden muss. Dies ist für uns ein willkommener Anlass, das Thema zeitnah anzugehen. Da ein gemeinsames Engagement zwischen Akteuren vorteilhaft für das Projekt ist, bieten wir an, zusammen mit der Verwaltung sowie weiteren Partnern hieran zu arbeiten.

Darüber hinaus werden für eine erfolgreiche Konzeptentwicklung und Umsetzung die unmittelbare Einbindung der Bürger, bzw. die konkreten Ideen von Bürgerinnen und Bürgern notwendig sein. Dies sollte von ersten Moment an mit bedacht werden.

Wir bitten Sie, dieses Thema kurzfristig in einer interfraktionellen Runde zu erörtern.



Dominik Schad
Fraktionsvorsitzender



Detlev Dick
Fraktionsmitglied